

## „SICH OFFEN INS GESICHT BLICKEN“

„Burkas gehören nicht in die Öffentlichkeit. Die Vollverschleierung Wertet Frauen ab. Sie ist ein Zeichen für Unterdrückung und Erniedrigung. Das darf unsere freiheitliche Demokratie nicht Zulassen“, so die rheinland-pfälzische Landesvorsitzende und stv. CDU-Bundesvorsitzende Julia Klöckner.



Die CDU Rheinland-Pfalz lehnt die Burka aus folgenden Gründen ab:

### 1. GLEICHBERECHTIGUNG

Freiheit und Gleichberechtigung der Frau haben in unserer Gesellschaft einen hohen Wert. Die Burka ist dagegen ein Symbol für die **Ausgrenzung der Frau**. Teilweise werden Frauen von ihren Männern gezwungen, sich zu verschleiern. Das widerspricht unserem Grundsatz der gleichen Rechte für Frau und Mann.

### 2. OFFENHEIT

In einer offenen Gesellschaft ist es wichtig, einander ins Gesicht schauen zu können. Das hilft, Vertrauen zu fassen. Die Burka schürt Misstrauen – und zwar gegenüber allen Muslimen. Der Vollscheier ist ein **Ausdruck von Extremismus, nicht von Toleranz**. Der Koran schreibt die Verschleierung des Gesichts keineswegs vor.

### 3. INTEGRATION

Die Burka ist eine **Barriere zwischen ihren Trägerinnen und der Umwelt**. Eine Annäherung an andere Menschen findet im Alltag kaum statt. So wird Integration nicht gelingen. Es kann keinesfalls darum gehen, Riten aus vorislamischer Zeit in unsere Gesellschaft einzuführen.

### 4. SICHERHEIT

Vollverschleierung ist auch unter Sicherheitsaspekten fragwürdig. Eine verschleierte Frau kann im Ernstfall ein schnelles **Feststellen ihrer Identität** verhindern. In Schulen und in Kindergärten muss feststellbar sein, wer Kinder nach dem Unterricht bzw. dem Ende der Betreuungszeit abholt.